Nachhaltig, stylisch und umweltbewusst: Secondhand-Safari im klimafreundlichen Göteborg

Nachhaltigkeit spielt nicht nur beim Einkaufen, sondern auch beim Reisen eine immer wichtigere Rolle. Wer auch im Urlaub umweltbewusst unterwegs sein möchte, ist in Göteborg genau richtig. Nicht umsonst hat die gemütliche Hafenstadt an der Westküste bereits zum sechsten Mal in Folge Platz 1 beim **Global Destination Sustainability Index** belegt. Göteborg bietet unzählige Möglichkeiten für einen nachhaltigen Urlaub. So gibt es zum Beispiel eine große Auswahl an Hotels, die sich auf Nachhaltigkeit spezialisiert haben. Diese Hotels setzen auf erneuerbare Energiequellen, vermeiden Plastik und setzen auf regionale Produkte.

Gerade nachhaltiges Einkaufen liegt voll im Trend. Das zeigt sich auch in der näheren Umgebung von Göteborg, wo es derzeit etwa 125 Second-Hand- und Vintage-Läden gibt. Das Angebot an Second-Hand-Läden umfasst Kleidung, Einrichtungsgegenstände und Möbel. Es reicht von exklusiven Vintage-Läden bis hin zu unsortierten Flohmärkten. Emelie Norberg, bekannt in der Slow-Fashion-Branche und Finalistin des "Swedens Second Hand-Profi"-Preises, besucht Göteborg regelmäßig. *"Göteborg ist eine meiner Lieblingsstädte in Europa, wenn es um Second-Hand- und Vintage-Angebote geht. Die Mischung aus Street-Style und Luxusmarken ist perfekt. Es gibt für jeden etwas. Die Stadt macht es einfach, Second-Hand bevorzugt zu wählen"*, sagt Emelie Norberg.

In Göteborg gibt es viele Initiativen, bei denen Produkte gemietet, getauscht, ausgeliehen, geteilt, gespendet und erhalten werden können. Ein besonderes Highlight, auch für Urlauber:innen, ist die Teilnahme an einer sogenannten **Secondhand-Safari**. Theresa Skjolden, Greenfluencerin und nachhaltige Stylistin, führt durch das beste Angebot an Vintage- und Second-Hand-Läden in Göteborg. *"Die geführte Tour umfasst fünf Stunden nachhaltiges Einkaufen, Stilberatung und andere Tipps. Alles für ein bewussteres Einkaufen, während es gleichzeitig Luxus für die Geldbörse und den Planeten ist"*, sagt Theresa Skjolden. Die kuratierte Stilwanderung, die an drei Samstagen in diesem Jahr stattfindet (13. Mai, 10. Juni, 16. September; immer 10-15 Uhr), kostet 795,00 Kronen (ca. 70€) pro Person und kann unter theresa.skjolden@gmail.com gebucht werden. Das gemeinsame Mittagessen ist im Preis enthalten, ebenso wie Rabatte in den Geschäften und ein Abschlussgetränk.

Wer gerne nachhaltig einkaufen mag, kann das nicht nur in den vielen Second-Hand- und Vintage-Läden tun, sondern auch in der berühmten "Fischkirche" **Feskekôrka**. Hier gibt es frischen Fisch aus der Region und eine große Auswahl an Meeresfrüchten. Für Naturliebhaber bietet Göteborg zudem viele grüne Oasen. Der Slottsskogen-Park ist beispielsweise nicht nur ein beliebter Ort für Spaziergänge und Picknicks, sondern auch die Heimat einer Vielzahl von (einheimischen) Tieren. Besuchenswert ist gleichermaßen der Botanische Garten, der als der größte seiner Art in Schweden gilt.

Die öffentlichen Verkehrsmittel in Göteborg sind ebenso umweltfreundlich. Die Stadt verfügt über ein ausgezeichnetes öffentliches Verkehrsnetz, das unter anderem aus Bussen, Straßenbahnen und Fähren besteht. Wer die Stadt auf eigene Faust erkunden möchte, kann ein **Stadtrad** via Styr & Ställ mieten. Mit einem Einzelticket kostet jede begonnene halbe Stunde 20 Kronen (ca. 1,95€). Für Urlauber:innen lohnt es sich sogar, ein Jahres- oder Monatsabo abzuschließen. Das Jahresabonnement kostet 300 Kronen (ca. 29,00€), und ein Monatsabonnement kostet 90 Kronen (ca. 8,75€). Es beinhaltet 60 Minuten kostenlose Fahrt pro Ausleihe, danach wird eine Gebühr von 10 Kronen (ca. 0,95€) pro halbe Stunde berechnet.

Bei der An- und Abreise gibt es ebenfalls Möglichkeiten, umweltfreundlich nach Göteborg zu gelangen. Wer auf das Flugzeug verzichten möchte, kann beispielsweise die Bahn nutzen. Von Deutschland aus gibt es eine direkte Verbindung mit dem ICE nach Kopenhagen, von dort aus geht es weiter mit dem Zug nach Göteborg. Die Fahrtzeit beträgt etwa 12 Stunden, dafür ist man aber auch umweltfreundlich unterwegs. Des Weiteren kann man per Fernbus nach Göteborg reisen. Es gibt zahlreiche Anbieter, die von Deutschland aus Direktverbindungen in die schwedische Hafenstadt anbieten. Als entspannte Anreise bietet sich die Fährfahrt über Nacht von Kiel nach Göteborg mit der Reederei Stena Line an.

In Göteborg ist also für jeden etwas dabei, der umweltbewusst unterwegs sein möchte - sei es beim Einkaufen, beim Sightseeing oder bei der Wahl des Hotels und der Verkehrsmittel. Mehr Informationen unter: https://www.goteborg.com/en/events/secondhand-safari und https://www.goteborg.com/en/guides/gothenburgs-best-thrift-shops.

Visit Sweden GmbH
Sabine Klautzsch
Senior PR Manager
Große Bäckerstr. 10
20095 Hamburg

0049 40 32 55 13 20
sabine.klautzsch@visitsweden.com
www.visitsweden.de

Visit Sweden hat den offiziellen nationalen Auftrag der schwedischen Regierung, Schweden als Reiseziel zu vermarkten. Unsere Vision ist, dass Schweden bis 2030 das nachhaltigste und attraktivste Reiseziel der Welt ist.

Tags:

göteborg Stena Line nachhaltig skandinavien VisitSweden vintage Visit Sweden schweden second hand Reisen Tourismus Nachhaltigkeit Nordeuropa urlaub Klimafreundlich schwedisch nachhaltig reisen westschweden Global Destination Sustainability Index Schwedenurlaub Schwedisches Design City Trip Second Hand Mode Second Hand Shopping nachhaltig shoppen umweltbewusst Theresa Skjolden Göteborg Tipps Stadturlaub Urlaubstipp

Additional assets available online: Photos (4)

https://press.visitsweden.com/2023-04-24-Nachhaltig,-stylisch-und-umweltbewusst-Secondhand-Safari-im-klimafreundlichen-Goteborg